



Unsere Leser testeten

Gras- und Strauchschere mit Li-Ion-Akku **ELV**

Anleitung/Bedienung



Funktionalität



Mechanik



Akkulaufzeit

**Wolfgang Gerhards:***„Der Vorteil: der verstellbare Teleskopstiel mit Schalter!“***Unsere Leser bewerteten:
Durchschnittsnote 1,9**

In die Gesamtnote sind weitere Kriterien unseres Fragebogens einbezogen.

Unsere Leser bewerteten

1,9
Durchschnitt

CK-12 24 07

€ 39,95

Akkubetriebene Gartengeräte erfreuen sich wachsender Beliebtheit, erleichtern sie gegenüber handbetriebenen Geräten doch die Arbeit und geben mehr Freiheit als netzgebundene Geräte. Mit der ELV-Gras- und Strauchschere sind alle Arbeiten einfach ausführbar, für die die große Heckenschere und der Rasenmäher nicht oder nur bedingt geeignet sind. Kleine Büsche, Buchsbaum, schmale Grasränder – die leichte und handliche Schere ist ergonomisch und mit Laufrad sowie Teleskopstiel auch leicht zu führen.

Wir baten 10 Leser, diese universell einsetzbare Gartengerätekombination einem ausführlichen Test zu unterziehen.

Wir erwarteten angesichts der Einsatzbreite eine differenzierte Bewertung – so kam es auch: zwischen vier Mal „Sehr Gut“ und einmal „Ausreichend“ in den Gesamtbewertungen ist die gesamte Breite möglicher Bewertungen dabei.

Erster Eindruck, Bedienungsanleitung, Verarbeitung und Ergonomie ernteten im Durchschnitt gute Bewertungen. Die Grundfunktionen Strauchschnitt und Grasschnitt erhielten die Note 1,6 bzw. 1,8. Bei Grasschnitt stellte ein Tester eine schlechte Schnittqualität fest, die Schere würde mehr reißen statt schneiden, im Gesamtkontext aller Bewertungen aber ein Ausreißer. Die Akkulaufzeit wurde mit einem Gut bewertet, ebenso die Arbeit mit Teleskopstiel und Laufrad, wobei ein Tester die sich mechanisch lösende Strom-Steckverbindung vom Schalter des Teleskopstiels zur Maschine bemängelte. Er forderte eine mechanisch sicher rastende Verbindung.

Was fiel positiv auf? An erster Stelle die Variabilität und die Möglichkeit des Grasschnitts in aufrechter Körperhaltung. Auch die einfache und ergonomische Handhabung, der kräftige Motor, der leise Lauf und das geringe Gewicht ernteten viele Pluspunkte. Und dann natürlich die Möglichkeit, kabellos, ermüdungsfrei und bequem an Stellen zu arbeiten, an die man mit größeren Geräten nicht und mit der Handschere nur unbequem herankommt.

Hier wurde immer wieder auch der bequem verstellbare Teleskopstiel mit integriertem Schalter hervorgehoben. Auf der anderen Seite bekam gerade der Stiel Kritik wegen der labilen mechanischen Ausführung – hier wird von mehreren Testern Verbesserungsbedarf angemahnt.

Auch von mehreren Testern hervorgehoben: die leicht entfernbare Sicherung gegen versehentliche Inbetriebnahme, sie hat sich bei einem Tester sogar tatsächlich als unfallverhindernde Kindersicherung bewährt.

Was gefiel den Testern, außer den bereits genannten Punkten, nicht bzw. was fehlte ihnen? Platz eins der Wünsche: Ein Wechselakkusystem wäre trotz der guten Akkulaufzeit gut, ebenso eine Akku-Zustandsanzeige. Der Wechsel der Messer bzw. Aufsätze wurde von einigen Testern als umständlich und zu schlecht erklärt bemängelt. Die Rast-/Haltenasen der Messer sowie Teleskopstiel, Verbindungen und Unterkante des Gerätes wünscht man sich eher aus Metall statt aus Kunststoff, und ein Tester regte eine automatische Abschaltung bei einer Blockade an.

Fazit: Für den Preis ein gutes System, vielseitig, ergonomisch, die Gartenarbeit wesentlich erleichternd und kindersicher. Eine Version mit Wechselakkusystem und zweitem Akku wäre praktisch, ebenso eine etwas stabilere Ausführung einiger Teile in Metall – was das System allerdings schwerer und teurer machen würde – hier muss man auch das Preissegment im Auge behalten.

ELV